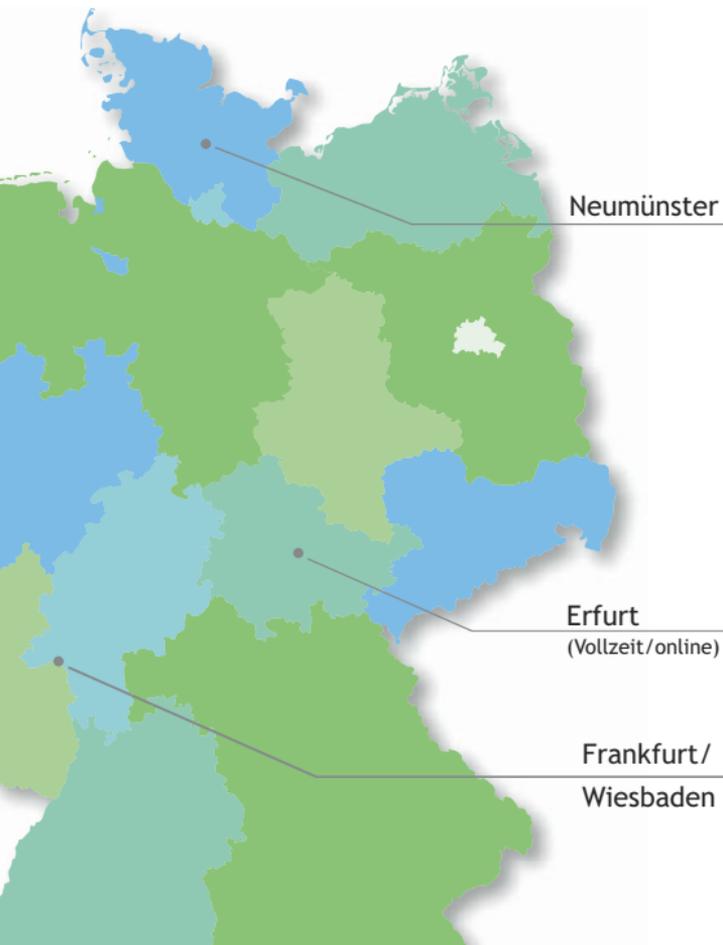




MACH DEIN
MEISTER

MEISTERSCHULEN



Neumünster

Erfurt
(Vollzeit/online)

Frankfurt/
Wiesbaden

Meisterkurse der HWS e.V.

Der höchste und zugleich wichtigste Abschluss in unserem Handwerk ist nach wie vor der Meisterbrief.

Der Meisterbrief und der Gebäudeenergieberater im Handwerk (HwK) sind die Schlüsselqualifikationen der Zukunft. Neben der Alternative zur Selbstständigkeit werden sich diese Weiterbildungen auch in der Lohntüte immer mehr bemerkbar machen und sichern natürlich auch die eigene Position im Betrieb bzw. auf dem Arbeitsmarkt.

Nach dem Leitmotto „Von Kollegen, für Kollegen“ steht hier der Teilnehmer von der Anmeldung zum Kurs bis zur Prüfung im Mittelpunkt.

Die qualifizierten Referenten setzen sich aus Schornsteinfegermeistern und Gebäudeenergieberatern zusammen, die eine langjährige Praxiserfahrung besitzen.

Vorteile unserer Meisterschulen im Überblick:

- ✓ Teil I und II der Meisterprüfung
- ✓ Hoher Praxisanteil
- ✓ Gebäudeenergieberater HwK
- ✓ Brandschutzhelfer
- ✓ Geprüfte Fachkraft Rauchwarnmelder
- ✓ Förderfähig (BAföG, Begabtenförderung, Weiterbildungsstipendium)

Unsere Referenten:

- ✓ Schornsteinfegermeister
- ✓ Bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger
- ✓ Techniker und Passivhausplaner
- ✓ Ingenieure für Versorgungs- und Bautechnik
- ✓ Betriebsberater
- ✓ Kaufleute/Betriebswirte



**DIE
HANDWERKS
SCHULE**

WIR MACHEN HANDWERK.

Über uns ...

Als flexibles, bundesweit agierendes Aus- und Weiterbildungsinstitut bieten wir zukunftsorientierte Seminarangebote an. Wir gestalten unsere Lehrgänge ganzheitlich nach dem Motto „Das Haus als System“.

Wir unterstützen unsere Teilnehmer dabei, flexibel auf Umbrüche im Geschäftsleben zu reagieren und neue Chancen aktiv zu ergreifen. Schon Laotse wusste: „Lernen ist wie Rudern gegen den Strom. Hört man damit auf, treibt man zurück.“

Unsere Lehrgangsteilnehmer sollen gemäß diesem Leitbild ihre Lernerfahrung als wichtigen Beitrag zu ihrer persönlichen und beruflichen Entfaltung erleben, denn nur, wer stetig gegen den Strom rudert und sich weiterentwickelt,

wird in der Geschäftswelt Erfolg haben. Daher stellen wir grundsätzlich sicher, dass praxisversteuerte Referenten ihre aktuellen Erfahrungen aus der Arbeitswelt zu unseren maßgeschneiderten Bildungsangeboten beitragen. Wir sehen unsere Tätigkeit in diesem Zusammenhang als aktiven Beitrag, das Handwerk zu fördern und seinen Fortbestand zu sichern.





Erfurt

Universitätsstadt...

Das Stadtbild von Erfurt ist durch den historischen Altstadt kern – mit seinen vielen liebevoll restaurierten Häusern aus dem Mittelalter – geprägt. Hier befindet sich auch eine der ältesten Universitäten Deutschlands mit dem wohl bekanntesten Studenten – Martin Luther.

Erfurt hat sich in den letzten Jahren zu einem Medienzentrum entwickelt und ist auch für sein kulturelles Leben über die Stadtgrenzen hinaus bekannt.

Diese Mischung aus Mittelalter und Moderne kann man überall in der Stadt spüren und erleben. An so einem Platz muss man sich einfach wohlfühlen und kann dabei entspannt lernen.

Kurstermin

03.06.2019 – 25.10.2019

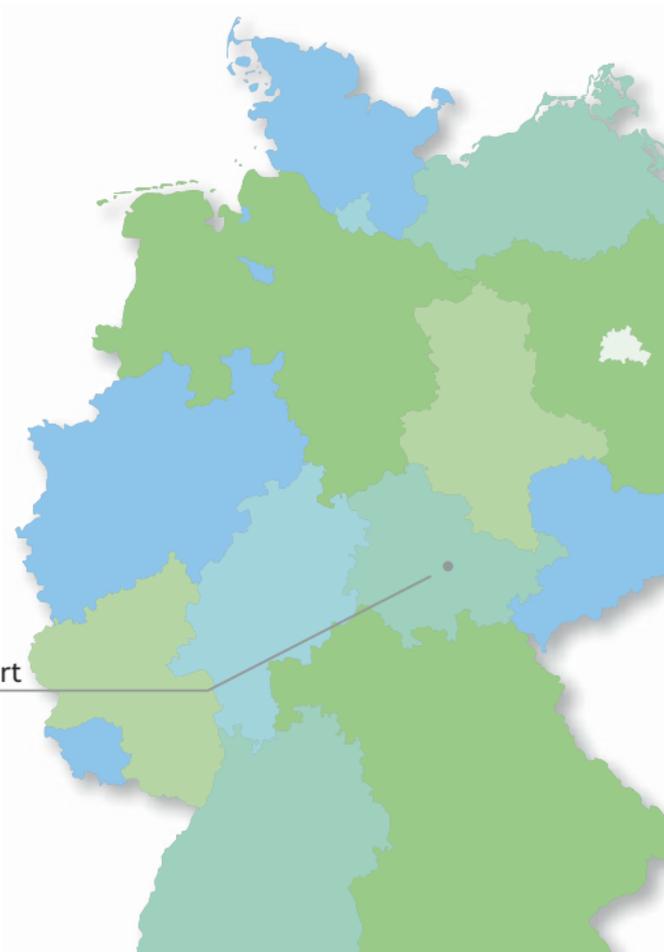
Dauer: Vollzeit, 5 Monate am Stück

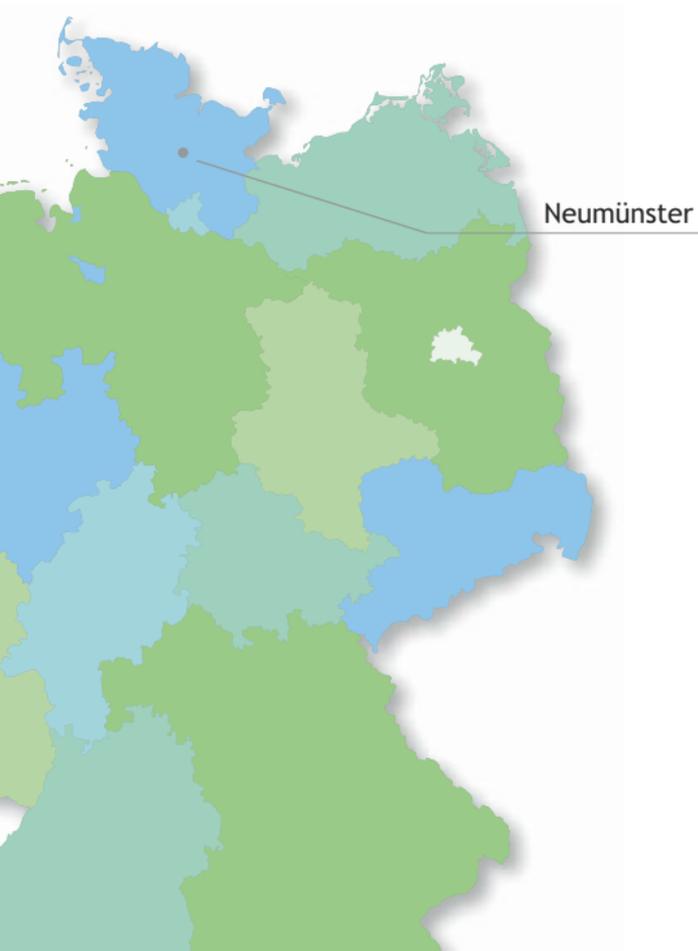
Lehrgangleiter: Frederic Brüggemann

E-Mail: brueggemann@handwerksschule.de



Erfurt





Neumünster

mitten in Schleswig-Holstein ...

Hier liegt Neumünster – facettenreich und angenehm überschaubar.

Im Herzen des Landes zwischen den Meeren ist man innerhalb von Minuten in der Natur für einen Ausgleich vom Lernen.

Unser Veranstaltungsort ist das „Kiek In“ – eine gelungene Kombination zwischen Schule und Internat.

Es steht für vielfältige Leistungen: von Bildungsangeboten bis hin zu Schlafmöglichkeiten und gut ausgestatteten Tagungsräumen

→ Berufsschülern aus ganz Norddeutschland bietet das Internat ein zweites Zuhause.

Kurstermine

Vollzeit – 06.05.2019 – 30.10.2020

Blockdaten MPV 31-1:

Block 1: 06.05.2019 – 29.05.2019

Block 2: 02.09.2019 – 27.09.2019

Block 3: 02.03.2020 – 27.03.2020

Block 4: 02.06.2020 – 26.06.2020

Block 5: 05.10.2020 – 30.10.2020

Dauer: Vollzeit, 5 Blöcke à 1 Monat

Lehrgangisleiter: Andreas Böckmann

E-Mail: boeckmann@handwerksschule.de

nur
3.300,00
Euro





Frankfurt/Wiesbaden

Metropolregion ...

Seit 1992 unterhält die Handwerksschule einen Meisterprüfungsvorbereitungslehrgang in Hessen. Der Sitz dieser Schule war bis 2019 die Bankenmetropole Frankfurt am Main und ist ab 2019 die Landeshauptstadt Wiesbaden.

Der Umzug nach Wiesbaden verbessert die Möglichkeiten des praktischen Unterrichtes und die Unterbringungsmöglichkeiten.

Wiesbaden und das direkt benachbarte Mainz bieten vielfältige Möglichkeiten, nach einem anstrengenden Schultag zu entspannen. Wiesbaden ist als Landeshauptstadt gut mit dem Kfz oder dem öffentlichen Nahverkehr zu erreichen.

Kurstermine

Vollzeit – 02.09.2019 – 26.02.2021

Blockdaten MPV:

Block 1: 02.09.2019 – 27.09.2019

Block 2: 30.03.2020 – 24.04.2020

Block 3: 29.06.2020 – 24.07.2020

Block 4: 02.11.2020 – 27.11.2020

Block 5: 01.02.2021 – 26.02.2021

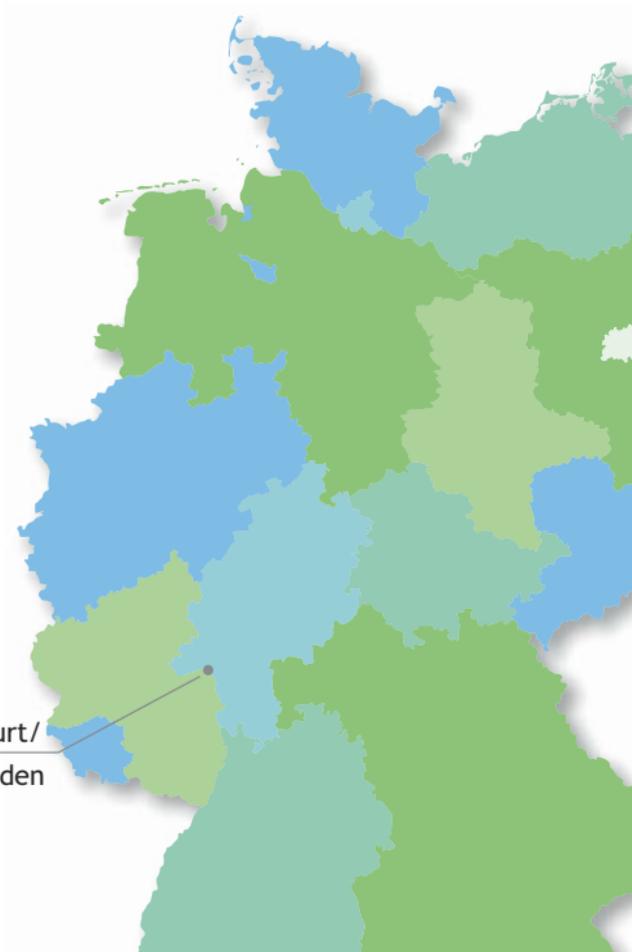
Dauer: Vollzeit, 5 Blöcke à 1 Monat

Lehrgangisleiter: Daniel Schneidhuber

E-Mail: schneidhuber@handwerksschule.de

nur
3.300,00
Euro

Frankfurt/
Wiesbaden



Meisterschule Online ...

Als Alternative zu den klassischen Lehrgängen können Schornsteinfegeresellen die Teile I und II (Fachpraxis und Fachtheorie) in nur 8 Wochen Präsenzunterricht absolvieren.

Der übrige Lernstoff wird über das Internet mithilfe eines virtuellen Klassenzimmers vermittelt.

Wenn Sie die vier Unterrichtsblöcke während des Jahresurlaubes absolvieren, haben Sie keinerlei Lohnausfall und können weiterhin Geld verdienen.

Der Vollzeitunterricht findet in Erfurt statt. Dies entzerrt die Prüfung und spart überflüssigen Lernstress.

Da aufgrund der geänderten Meisterprüfungsverordnung sowie der neuen Ausbildungsverordnung im Schornsteinfegerhandwerk einige Inhalte deckungsgleich mit den Inhalten des Gebäudeenergieberaters (HwK) sind, ist es möglich, die Prüfung zum Gebäudenergieberater abzulegen.

Ob sich ein Teilnehmer ggf. zur Prüfung zum Gebäudeenergieberater (HwK) anmeldet, liegt in seinem eigenen Ermessen und ist nicht Bestandteil des Meisterprüfungsvorbereitungskurses.

Unser Lehrgang verfolgt das Ziel, auf die Prüfung Teil I und Teil II zum Schornsteinfegermeister vorzubereiten. Weiterhin kann neben der Meisterprüfung im Schornsteinfegerhandwerk auch die Prüfung zur Fachkraft für Rauchwarnmelder abgelegt werden.

Kurstermine

Online

27.05.2019 – 09.10.2020

Blockdaten MPO 06:

Online-Klassenzimmer: Dienstag, 20:00 Uhr

Block 1: 27.05.2019 – 31.05.2019

Block 2: 18.11.2019 – 29.11.2019

Block 3: 04.05.2020 – 15.05.2020

Block 4: 21.09.2020 – 09.10.2020

Dauer: 18 Monate

nur
3.600,00
Euro

Lehrgangleiter: Fiete Grählert

E-Mail: graehlert@handwerksschule.de



Lehrgangskonzept:



„Über 100 Meisterschüler in 5 Kursen absolvieren
bei uns erfolgreich ihre Meisterschule online.“

Dr.-Ing. Julian Schwark (Vorsitzender)

Fördermöglichkeiten ...

Der politische Wille, berufliche Weiterbildung kostengünstig auf dem Markt anzubieten, lässt ein ausgedehntes Feld an verschiedensten Fördermöglichkeiten entstehen, welches schon so manchen interessierten Kursteilnehmer auf der Suche nach der richtigen staatlichen Bildungssubvention auf eine Odyssee geschickt hat.

Zusätzlich zu den verschiedenen Meisterprämien gibt es Unterstützungsprogramme der landeseigenen Förderbanken und klassische Gründungshilfen der KfW. So gibt es beispielsweise für Meister, die einen Betrieb gründen oder übernehmen wollen, im Freistaat Sachsen das sogenannte Meisterdarlehen der Sächsischen Aufbaubank (SAB) oder die Startfinanzierung 80 der Baden-Württembergischen L-Bank.

Die Handwerksschule hilft Ihnen, den Dschungel der Förderungsformalitäten bestmöglich zu durch-

queren und Ihnen eine auf Sie persönlich passende Fördermöglichkeit herauszusuchen.

Fragen Sie einfach! Wir helfen Ihnen.

Weitere Infos zu den Meisterprämien:

Meisterbonus in Bayern

www.hwk-muenchen.de

Meister-Extra in Mecklenburg-Vorpommern

www.hwk-schwerin.de

Meistergründungsprämie in Brandenburg

www.hwk-ff.de

Meistergründungsprämie in Berlin

www.hwk-berlin.de

Meistergründungsprämie in Nordrhein-Westfalen

www.lgh.de

Aufstiegs-BAföG

Leistungen:

- ✓ Unterhaltsbeitrag für Alleinstehende von bis zu 768 Euro
- ✓ Maßnahmenbeitrag für Lehrgangs- und Prüfungskosten von bis zu 15.000 Euro
- ✓ Weitere Sätze, Freibeträge und Zuschussanteile
- ✓ Auch Bachelorabsolventen/innen können gefördert werden, wenn sie zusätzlich einen Meisterkurs oder eine vergleichbare Fortbildung machen

Wer kann das Aufstiegs-BAföG beantragen?

Alle, die sich mit einem Lehrgang oder an einer Fachschule auf eine anspruchsvolle berufliche Fortbildungsprüfung in Voll- oder Teilzeit vorbereiten.

Was wird gefördert?

Gefördert werden Fortbildungen öffentlicher und privater Träger in Voll- und Teilzeit, die fachlich gezielt auf öffentlich-rechtliche Prüfungen nach dem Berufsbildungsgesetz, der Handwerksordnung oder auf gleichwertige Abschlüsse nach Bundes- oder Landesrecht vorbereiten. Der angestrebte berufliche Abschluss muss über dem Niveau einer Facharbeiter-, Gesellen- und Gehilfenprüfung oder eines Berufsfachschulabschlusses liegen. Eine abgeschlossene Erstausbildung ist häufig Voraussetzung für die Prüfungszulassung zur Fortbildungsprüfung.

Wie wird gefördert?

Geförderte erhalten einkommensunabhängig einen Beitrag zu den Kosten der Fortbildung und bei Vollzeitmaßnahmen zusätzlich einkommensabhängig einen Beitrag zum Lebensunterhalt.

Die Förderung erfolgt teils als Zuschuss, und teils als Angebot der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) über ein zinsgünstiges Darlehen. Weitere Informationen, Antragsformulare und vieles mehr gibt es unter: <http://www.aufstiegs-bafoeg.de>
www.sbb-stipendien.de/weiterbildungsstipendium.html

KfW-Bildungskredit

Es besteht auch die Möglichkeit, einen zinsgünstigen Bildungskredit für die Dauer der Meisterschule zu beantragen. Das kann für Sie bis zu 300 Euro mehr im Monat bedeuten.

Weitere Informationen zum KfW-Bildungskredit finden Sie hier: <https://www.kfw.de>

Begabtenförderung

Bis zu 3 Jahre können Meisterkurse und damit zusammenhängende Fortbildungen finanziell unter-

stützt werden. Die Mittel stellt das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) bereit.

Wichtig: Ansprechpartner für Sie zum Thema Begabtenförderung ist die Handwerkskammer, bei der Ihr Lehrvertrag eingetragen worden ist.

Wer kann gefördert werden?

Begabte Absolventinnen und Absolventen einer sogenannten dualen Berufsausbildung auf der Grundlage des Berufsbildungsgesetzes (BBiG) oder der Handwerksordnung (HwO). Absolventinnen und Absolventen kommen für eine Förderung infrage, wenn sie:

- ✓ ihre Berufsabschlussprüfung mit besser als „gut“ (bei mehreren Prüfungsteilen Durchschnittsnote 1,9 oder besser) bestanden haben,
- ✓ besonders erfolgreich an einem überregionalen beruflichen Leistungswettbewerb teilgenommen haben,

- ✓ von einem Betrieb oder der Berufsschule begründet vorgeschlagen werden,
- ✓ bei Aufnahme in das Förderprogramm jünger als 25 Jahre sind.

Was wird gefördert?

Das Spektrum konkreter Fördermöglichkeiten umfasst folgende Bereiche:

- ✓ Fachbezogene berufliche Weiterbildungen
- ✓ Vorbereitungskurse auf Prüfungen der beruflichen Aufstiegsfortbildung, z.B. Meister, Techniker, Fachwirte
- ✓ Fachübergreifende Maßnahmen, die der Entwicklung folgender Kompetenzen dienen:
 - Allgemeine berufliche Kompetenzen
 - Soziale Kompetenzen
 - Persönlichkeitsbildung

Wie hoch und wie lange wird gefördert?

- ✓ Es können Zuschüsse von jährlich bis zu 1.700 Euro für die Finanzierung anspruchsvoller Weiterbildung gezahlt werden.
- ✓ Die Stipendiatinnen und Stipendiaten tragen einen Eigenanteil an den Weiterbildungskosten von bis zu 180 Euro pro Jahr.
- ✓ Die maximale Förderdauer liegt bei drei Jahren.

Wer zahlt?

Die Mittel für das Förderprogramm stellt das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) bereit.

Weitere Informationen gibt es bei den Handwerkskammern, im Internet unter www.begabtenfoerderung.de oder bei eurem Vorstand des ZDS e.V.



info@handwerksschule.de | T +49 361 / 78 95 10 | F +49 361 / 789 51 20

www.handwerksschule.de